

Martin Luther: Gottesdienste zu Pfingsten

GIFHORN. Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes. Er führt sie zusammen – die Kirche.

Ein guter Sonntag, um wieder zusammen zu feiern, sagte sich der Kirchenvorstand der Martin-Luther-Gemeinde. Es geht los am Pfingstsonntag, 31. Mai, um 11 Uhr mit einer Pfingstandacht in der Martin-Luther-Kirche. Abstands- und Hygieneregeln werden genau beachtet. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird genug Platz sein und wenn's nicht reicht, kann der Kirchraum erweitert werden. In den nächsten Wochen feiert die Gemeinde bei gutem Wetter Freiluftgottesdienst auf dem Kirchplatz.

Wiedereröffnung des Finanzamtes in Gifhorn

GIFHORN. Ab Dienstag, 2. Juni, ist das Finanzamt Gifhorn wieder für den allgemeinen Besucherverkehr geöffnet.

Personen, die Symptome einer Covid-19-Infektion aufweisen oder die Kontakt zu infizierten Personen hatten, ist der Zutritt zum Finanzamt Gifhorn nicht gestattet. Während des Aufenthalts im Finanzamt ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten. Überdies haben Besucher beim Betreten des Finanzamts Gifhorn einen Meldebogen mit persönlichen Kontaktdaten auszufüllen, um in einem eventuellen Infektionsfall schnell und effektiv geeignete Maßnahmen ergreifen zu können. Die vom Finanzamt Gifhorn angebotene auswärtige Sprechstelle im Rathausgebäude der Stadt Wolfsburg bleibt bis zur allgemeinen Öffnung des Rathauses geschlossen.

Für viele steuerliche Angelegenheiten bietet sich die Kontaktaufnahme über das Online-Portal www.elster.de, zu den Öffnungszeiten unter (0 53 71) 80 00 und per Brief an.

Popcorn gratis und Tickets für Comedian online zum Vorzugspreis

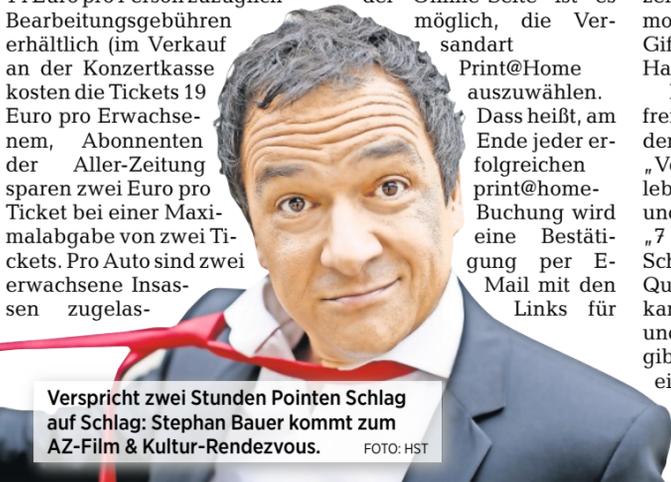
AZ-Film & Kultur-Rendezvous: Sieben Filme, ein Show Act und ein ökumenischer Gottesdienst zu Pfingsten

VON THORSTEN BEHRENS

GIFHORN. Die heiße Phase beim Ticketverkauf für das AZ-Film & Kultur-Rendezvous auf dem Gifhorer Schützenplatz über Pfingsten hat begonnen. Und die gute Nachricht gleich vorweg: Es gibt nicht nur noch einige Tickets für die Abschlussveranstaltung mit Comedian Stephan Bauer, die Tickets lassen sich jetzt auch ganz leicht online bestellen – zum Vorzugspreis.

➔ Zugelassen sind je zwei Personen pro Fahrzeug. Minderjährige Kinder sind zusätzlich erlaubt

Jetzt können sich auch Kulturfreunde, die etwas weiter weg wohnen und nicht mal schnell nach Gifhorn zum Ticketkauf kommen können, Karten für Stephan Bauer sichern – Karten für die Kinofilme gibt es weiterhin ausschließlich direkt an der Konzertkasse im Hause der Aller-Zeitung im Steinweg 73 in Gifhorn. Und so einfach funktioniert der Online-Kauf der Tickets für Stephan Bauer: Die Tickets sind jetzt zusätzlich online unter www.shop.reservix.de zum Vorzugspreis von 14 Euro pro Person zuzüglich Bearbeitungsgebühren erhältlich (im Verkauf an der Konzertkasse kosten die Tickets 19 Euro pro Erwachsenen, Abonnenten der Aller-Zeitung sparen zwei Euro pro Ticket bei einer Maximalabgabe von zwei Tickets. Pro Auto sind zwei erwachsene Insassen zugelassen.



Verspricht zwei Stunden Pointen Schlag auf Schlag: Stephan Bauer kommt zum AZ-Film & Kultur-Rendezvous. FOTO: HST



Spendieren für jedes Auto eine Tüte frisches Popcorn: Kinobetreiber Volker Schmid (r.) und AZ-Vermarktungsleiter Florian Schernich haben sich eine süße Überraschung für das AZ-Film & Kultur-Rendezvous einfallen lassen. FOTO: SEBASTIAN PREUB

sen. Die AZ-Konzertkasse verkauft die Tickets montags bis freitags zwischen 10 und 16 Uhr sowie samstags zwischen 10 und 12.30 Uhr). Auf der Online-Seite ist es möglich, die Versandart

Print@Home auszuwählen. Dass heißt, am Ende jeder erfolgreichen print@home-Buchung wird eine Bestätigung per E-Mail mit den Links für

print@home und Mobile-Ticket an den Kunden versendet. Der Kunde drückt sich das Ticket dann auf einem normalen A4 Blatt zu Hause aus oder zeigt am Einlass am Pfingstmontag um 18.30 Uhr auf dem Gifhorer Schützenplatz sein Handy vor.

Denn dann heißt es Bühne frei für den gebürtigen Niedersachsen Stephan Bauer. „Vor der Ehe wollt' ich ewig leben“ heißt sein Programm, und der aus TV-Formaten wie „7 Tage – 7 Köpfe“, Ottis Schlachthof oder dem Quatsch-Comedy-Club bekannte Kabarettist, Comedian und Moderator verspricht: Es gibt eineinhalb Stunden lang eine Pointe nach der anderen.

Stephan Bauer ist der Abschluss des fünf-tägi-

gen AZ-Film & Kultur-Rendezvous. Zu sehen gibt es außerdem sieben Filme – Donnerstag, 28. Mai, 19 Uhr: Bad Boys for Life; Freitag, 29. Mai, 19 Uhr: Das perfekte Geheimnis;

FILM & KULTUR

Samstag, 30. Mai, 15 Uhr: Willkommen bei den Hartmanns, 19 Uhr: Parasite; Sonntag, 31. Mai, 15 Uhr: Angry Birds 2, 19 Uhr: Jumanji 2; Montag, 1. Juni, 15 Uhr: A Star is Born. Die Tickets kosten je 10,50 Euro, Kinder zahlen 6,50 Euro auf dem Rücksitz. Und am Montag, 1. Juni, steht um 11.30 Uhr ein ökumenischer Live-Auto-Gottesdienst auf dem Pro-

gramm. Zugelassen sind je zwei Personen pro Fahrzeug. Minderjährige Kinder, die im gleichen Haushalt leben, sind zusätzlich erlaubt, die Sicht auf der Rücksitzbank ist aber erheblich eingeschränkt. Das Auto darf nicht höher als 2,10 Meter sein. Für dringende Toilettengänge stehen WCs zur Verfügung, die Autos dürfen nur zur Nutzung der Sanitäreinrichtungen verlassen werden. Dächer und Fenster müssen geschlossen bleiben. Der Motor ist während der Veranstaltung ausgeschaltet.

Übrigens: Pro Fahrzeug gibt es bei den Filmaufführungen und beim Liveauftritt von Stephan Bauer eine Tüte originales, frisch zubereitetes Kino-Popcorn gratis – gesponsort von der AZ und dem Kinobetreiber Volker Schmid.

BraWo McArena: Gifhorns neue Freilufthalle ist betriebsbereit

500 000-Euro-Projekt soll am 6. Juni in kleiner Runde eingeweiht werden – Nutzungsmöglichkeiten werden am Eröffnungstag bekannt gegeben

VON UWE STADTLICH

GIFHORN. Darauf haben sich kleine und große Sportler seit mehr als zwölf Wochen gefreut: Unter dem Motto „Drinnen draußen sein“ geht die neue Freilufthalle in der Flutmulde an den Start. Das 500 000-Euro-Projekt ist ab dem 6. Juni betriebsbereit. An diesem Tag wird's auch eine kleine Eröffnungsparty für geladene Gäste geben.

„Nur noch wenige Restarbeiten sind zu erledigen“, sagt Meike Krenz vom Projektmanagement der BraWo McArenas GmbH. So sei im Inneren der Halle bereits der „unverfüllte“ Kunstrasen für das 450 Quadratmeter große Spielfeld verlegt worden. „Die Bluetooth-Lautsprecheranlage, die Lichtanlage, die Torgeschwindigkeitsmessanlage sowie der Torzähler und die dazugehörige Anzeigetafel wurden bereits in Betrieb genommen“, geht die Projektleiterin auf weitere Details des Vorhabens ein.

Gifhorns BraWo McArena – es handelt sich um die einzige Freilufthalle dieser Art in ganz Niedersachsen – werde noch in dieser Woche einen Internetanschluss bekommen und somit „online“ sein, verspricht Krenz. „Damit wird das automatisierte Anschalten sämtlicher Techniken zu den gebuchten Zeiten der Nutzer funktionieren.“ Die inzwischen installierte Videoüberwachung gewährleiste die erforderliche Sicherheit.

Selbstverständlich werden auch die „Corona-Spielregeln“ eingehalten: So wird ebenfalls noch in dieser Woche an beiden Eingängen zur Halle jeweils ein Spender mit Desinfektionsmittel fest installiert. „Derzeit ist der Zaun rings um die BraWo McArena im Bau, zudem werden Bänke für die Zuschauer und eine Taschenablage außerhalb des Spielfeldes aufgestellt“, so Krenz. Auch ein kleines Gerätehäuschen werde demnächst gebaut. Nach Fertigstellung können darin das Volleyball-



Endspurt: Gifhorns neue Freilufthalle in der Flutmulde ist ab dem 6. Juni betriebsbereit. Der Kunstrasen wurde bereits verlegt. FOTO: SEBASTIAN PREUB

netz, Leibchen, Bälle und weiteres Material für die Spielerinnen und Spieler gelagert werden.

Meike Krenz ist überzeugt davon, dass das Freilufthallen-Konzept ankommt. „Nicht nur Fußballer oder Volleyballer können die Halle nutzen.

Auch Personal-Trainern und ihre Kundschaft sowie kleinen Gymnastik-, Zumba- oder Aerobicgruppen steht die Arena zur Verfügung“, so die Projektleiterin. Zudem werde Gifhorns neue Halle auch für Krankenkassen interessant sein. Sie könnten dort Ge-

sundheitssport jeglicher Art an der frischen Luft und bei jedem Wetter anbieten. „Wir haben dafür bereits unterschiedliche Nutzungspakete mit Sonderkonditionen erarbeitet“, so Krenz.

Wie der Betrieb in der neuen Halle konkret laufen soll,

will die Projektleiterin am Eröffnungstag erläutern. „Wir stehen dazu in engem Austausch mit den Behörden, um Nutzungsmöglichkeiten unter den aktuellen Pandemie-Umständen zu erörtern“, sagt Meike Krenz. Dabei gehe es auch um die Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln. Kindern mit Beeinträchtigungen und Kindern aus benachteiligten Familien eine Chance bieten, um gemeinsam Sport zu treiben: Krenz weist daraufhin, dass die BraWo McArena – initiiert von der Voba BraWo Unternehmensgruppe – aktiv in das Kinder-Netzwerk United Kids Foundation eingebunden sei. Thomas Fast, Leiter der Direktion Gifhorn und Vorstandsvorsitzender der Voba-BraWo-Stiftung habe bereits einige Projekte in der Schublade, die nur auf den Startschuss warten. Weitere Infos über Gifhorns neue Freilufthalle an der Winkler Straße gibt unter www.brawo-mcarena-gifhorn.de.